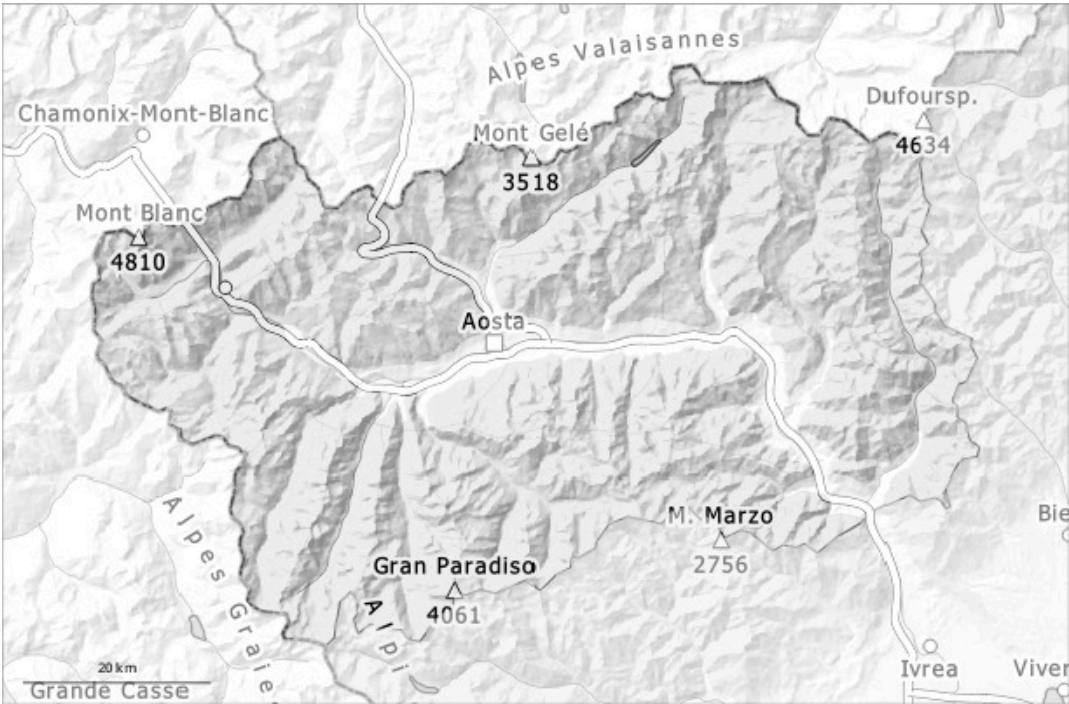


Vormittag



Nachmittag



Gefahrenstufe 2 - Mäßig

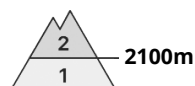
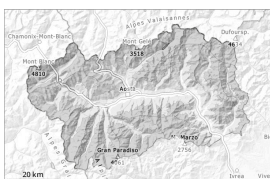
AM:



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Samstag, den 03.05.2025



PM:



2100m

Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Samstag, den 03.05.2025



Nassschnee



3600m
2100m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Nach klarer Nacht herrschen am Morgen verbreitet günstige Verhältnisse, dann steigt die Gefahr von nassen Lawinen an.

Die Verhältnisse sind frühlingshaft. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Lawinengefahr im Tagesverlauf rasch an.

Es sind kleine und mittlere feuchte und nasse Lawinen möglich, Vorsicht vor allem an sehr steilen Ost- und Westhängen unterhalb von rund 3600 m und an Nordhängen unterhalb von rund 3200 m.

Vereinzelt sind mittlere bis große spontane Lawinen möglich, v.a. aus extrem steilen noch nicht vollständig entladenen Einzugsgebieten in hohen Lagen. V.a. an Felswandfüßen nehmen die Gefahrenstellen am Nachmittag zu.

Feuchte und nasse Lawinen können weiterhin von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden und mittlere Größe erreichen. Touren und Hüttenaufstiege sollten sehr früh gestartet und rechtzeitig beendet werden.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

Die nächtliche Abstrahlung ist recht gut. Die Schneeoberfläche gefriert tragfähig und weicht schneller auf als am Vortag.

Die Tourenverhältnisse sind am Morgen mehrheitlich günstig.

Die Wetterbedingungen erlauben eine allmähliche Verfestigung der Schneedecke.

Unterhalb von rund 2200 m liegt wenig Schnee. Die Schneedecke variiert je nach Höhe und Exposition; In vielen Gebieten oberhalb von 2300 m ist die Schneedecke durchgehend und reichlich. Nehmen Sie Messer oder Steigeisen mit, wenn Sie morgens wandern, wenn der Schnee glatt und hart ist.

Tendenz



Die Schneeoberfläche kühlt in der bedeckten Nacht kaum ab und ist schon am Morgen aufgeweicht. Mit dem Niederschlag steigt die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen ab dem Morgen rasch an.

